



UKA Standard-Schnittstelle

Datum: 25.01.2023
Weitere Informationen: docs.swissalary.ch



Rechtliche Hinweise

SwissSalary Ltd. behält sich alle Rechte aus diesem Dokument vor.

Keinerlei Teile dieses Werks dürfen in jeglicher Form oder auf jegliche Weise vervielfältigt werden – sei es grafisch, elektronisch oder mechanisch, einschliesslich durch Kopieren, Aufzeichnen, Mitschneiden oder mit Hilfe von Informationsspeicherungs- und Datenabfragesystemen – ohne dass die schriftliche Genehmigung von SwissSalary Ltd. vorliegt.

SwissSalary Ltd. behält in vollem Umfang sämtliche ihr zustehenden Immaterialgüterrechte, insbesondere alle Patent-, Design-, Urheber-, Namens- und Firmenrechte sowie die Rechte an ihrem Know-how.

Obwohl bei der Erstellung dieses Dokuments jegliche Vorsichtsmassnahmen ergriffen wurden, übernimmt SwissSalary Ltd. keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder Schäden die aus der Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder aus der Nutzung der Programme und des Quellcodes entstehen. Keinesfalls haftet SwissSalary Ltd. für jegliche Gewinnausfälle oder andere kommerzielle Schäden, die direkt oder indirekt durch dieses Dokument verursacht oder mutmasslich verursacht wurden.

copyright 1998 - 2023 Swisssalary Ltd.

Änderungsdatum: 25.01.2023

Impressum

SwissSalary AG (SwissSalary Ltd.)
Bernstrasse 28
CH-3322 Urtenen-Schönbühl
Schweiz

Tel.: +41 (0)31 950 07 77
support@swisssalary.ch
swisssalary.ch

Social Media

Youtube
Facebook
Instagram
LinkedIn
Xing
Twitter

Zertifizierung

Swissdec

Index

1	Steckbrief und Informationen	
1.1	Informationen SwissSalary	4
1.2	Informationen UKA	4
2	Einrichtung in SwissSalary	
2.1	Einrichtung Lohnarten	5
2.2	Einrichtung Rapportierungsjournal	6
2.3	Datenfelder SwissSalary an UKA	6
3	UKA Schnittstellen	
3.1	UKA-Lohnschnittstelle 8.9 (Export)	9
3.2	UKA Absenzen-Schnittstelle 8.9 (Export)	9
3.3	UKA Import-Schnittstelle 8.9	9
4	Support	
4.1	UKA	11
4.2	SwissSalary	11

1 Steckbrief und Informationen

1.1 Informationen SwissSalary

SwissSalary bietet zwei Export-Schnittstellen für den Import in UKA und eine Import-Schnittstelle für den Import in SwissSalary an:

- UKA-Lohnschnittstelle 8.9 --> Personen- und Lohndaten (Export)
- UKA Import-Schnittstelle 8.9 --> Taggeld-Leistungen (Import)
- UKA Absenzen-Schnittstelle 8.9 --> Absenzen (Export) --> nur wenn in SwissSalary geführt

Die Nutzung der UKA-Schnittstellen bedingt die Lizenzierung von SwissSalary **Plus**.

1.2 Informationen UKA

Informationen zu der von HRM Systems AG entwickelte Software UKA Solutions finden Sie unter:
[UKA Solutions | HRM Systems – Software & Beratung | HRM Systems AG \(hrm-systems.ch\)](#)

2 Einrichtung in SwissSalary

2.1 Einrichtung Lohnarten

Um die Lohnwerte an UKA übertragen zu können, muss einmalig in den Lohnarten eine Zuweisung vorgenommen werden (nur bei Lohnarten, welche für Taggeldberechnung relevant sind; z.B. Monats- und Stundenlohn, un-/regelmässige Zulagen).

Folgende Felder sind zuzuweisen:

- Schadenfall Detail
- Schadenfall versicherter Verdienst

Die Summen der Lohnarten, werden aufgrund ihrer Eigenart in unterschiedlichen Lohnbasen (Schadenfall Detail) zusammengeführt.

Schadenfall Detail / Auswahlfelder / Auswahlfelder UTG relevant:

- A - Grundlohn
- B - Familienzulagen
- C - Ferien- und Feiertagsentschädigung
- D - Andere Lohnzulagen
- E - Grati und 13. Monatslohn

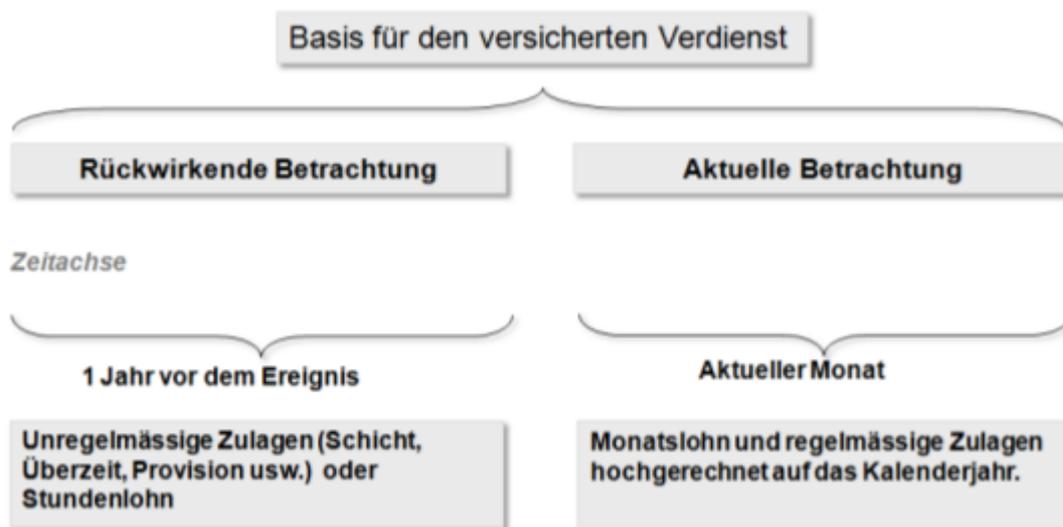
Zusatz für KTG-versicherte Lohnarten:

Auf den KTG-versicherten Lohnarten muss eine ergänzende Zuweisung vorgenommen werden (nur für Lohnarten, welche für Taggeldberechnung relevant sind):

- UKA Zusatz Position (1 – 15):
Position in Absprache (Kunde/UKA); z.B. Position Nr. 1 für Grundlohn, Nr. 2 für Grati und 13. Monatslohn usw.

Schadenfall versicherter Verdienst / Auswahlfelder UTG und KTG relevant:

- voraussichtlich (auch aktuell genannt)
- rückwirkend



Beispiel mit aktueller Betrachtung der Lohnarten

Gilt für alle Mitarbeitenden mit Monatslohn:

SwissSalary übernimmt die Lohnangaben vom aktuellen Monat. Die pflichtigen Lohnarten werden je nach hinterlegten Angaben im Absenzenanspruch mit 12 oder 13 (13 für 13. ML) multipliziert und totalisiert; plus allfällige weitere Lohnanteile (x 12 bzw. x 13 gem. 13. ML-Pflicht).

Beispiel mit rückwirkender Betrachtung der Lohnarten

SwissSalary rechnet 12 Monate (verbuchte Monate) vom aktuellen Monat rückwärts. Bei einer kürzeren Periode (Anstellung <12 Monate) erfolgt eine Aufrechnung auf 365 Tage.

Hinweis: Lohnerhöhungen, die zum Meldezeitpunkt noch nicht verbucht sind, werden nicht berücksichtigt (auch Einträge in der TimeMachine). Kinderzulagen, die noch nicht ausbezahlt wurden, weil der Zulagenbescheid noch nicht eingegangen ist, werden nicht berücksichtigt, wenn sie auf inaktiv stehen.

Allfällige Lohnkürzungen (Berechnung in UKA Solutions -> über Rückschnittstelle an SwissSalary), erfolgen ausschliesslich auf der Position Grundlohn (UTG = A-Grundlohn, KTG = entsprechende UKA-Position).

2.2 Einrichtung Rapportierungsjournal

Gewünschte/s Rapportierungsjournal/e erstellen (z.B. ALLE, pro Abrechnungskreis, pro Mitarbeitergruppe usw.):

- Abrechnungskreis wählen
- Übergreifende AK Sperre (falls notwendig)
- Herkunftsart Filter (Import) festlegen/auswählen
- Herkunftstyp (Import) «anhängen»

2.3 Datenfelder SwissSalary an UKA

Folgende Datenfelder werden von SwissSalary an UKA übergeben (notwendig für den Datenaustausch):

Wert aus SwissSalary	UKA Feld-Bezeichnung / Bemerkungen
Steuerflag (Fixwert R)	SteuerFlag
Name	PersName
Vorname	PersVorn
Personal-Nr.	PersNr (Key)
Adresse	PersStra
Ländercode	PersNatO
Sprache	Korrespondenzsprache
Ort	PersORT

Geburtsdatum	PersGeb
Nationalität	PersNat
Zivilstand	PersZiv
PLZ	PersPLZ
Anzahl Kinder	PersKind
Eintrittsdatum	PersAnst
Funktion	PersTat (ausgeübter Beruf)
Stellung (gem. LSE-Statistik)	PersStat
Arbeitsort	PersArb (üblicher Arbeitsort -> Angabe über Berichts-anforderung: leer, Arbeitsort oder Abteilung)
Abteilung	PersArbC (Arbeitsplatz-Code ->Angabe über Berichts-anforderung: leer, Arbeitsort oder Abteilung)
UVG-Vertragsnummer	Betriebs-Nr.
Eintrittsdatum Lohnbuchhaltung	PersEintr
Betriebsteil	Betriebsteil
Anzahl Arbeitstage pro Woche (Fixwert 5)	ArTage
Arbeitszeit Mitarbeiter pro Woche	ArStd
Anzahl übliche Arbeitsstunden pro Woche	ArStdBe
Arbeitseinsatz	ArEins
Firma E-Mail	EmailAdr (Emailadresse Mitarbeiter)
UVG-Lohn	LoBarF1 (vertraglicher Grundlohn brutto inkl. Ferien- und Feiertagsentschädigung für StdL)
Status (pro Stunde, Monate oder Jahr)	LoBarS1
Reserve08 (Fixwert 00)	Reserve08
Info Programm (Fixwert SwissSalary)	Info Programm
Versicherungsnummer für Standard-KTG- Versicherung	KTG
Telefon Privat	PersTel
Kinder-/Familienzulagen nach UVG	LoBarF4
Status (pro Stunde, Monat oder Jahr)	LoBarS4
Quellensteuerpflicht (J/N)	PersQuell
ZEMIS-Nr. (Punkt und Schrägstrich sind zu liefern)	PersZAR (13 Stellen)

Ferien-/Feiertagsentschädigung (UVG)	LoBarF5 (Lohnart wird nicht verwendet für Taggeldberechnung bereits in LoBarF1 berücksichtigt)
Status (pro Stunde, Monate oder Jahr)	LoBarS5
Andere Lohnzulagen (UVG)	LoBarF6
Status (pro Stunde, Monate oder Jahr)	LoBarS6
Neue Sozialversicherungsnummer	NNSS
Geschlecht des Mitarbeiters	GesVers
Gratifikation/13. Monatslohn (UVG)	LoBarF7
Status (pro Stunde, Monate oder Jahr)	LoBarS7
Private E-Mail	Privat Email
Austrittsdatum	Austritt
Anstellungsverhältnis	KundAGAN
Headcount des Mitarbeiters in % (Stellenprozente)	HeadCnt
Abrechnungsmonat	DatGilt
GAV-Unterstellung (J/N)	GAV
Kadervertrag (J/N)	Kader (wenn Informationen nicht vorhanden wird fix «N» geliefert)
UKA Zusatz Position (1-15) für Lohnart KTG (gem. Zuweisung auf Lohnart)	Lkto_20
Betrag gem. KTG-Lohnart aus Lkto_20 (pro Jahr)	Lbetr_20
/// für weitere UKA Zusatz Positionen	Lokto_.....
/// Betrag für weitere KTG-Lohnarten gem. Position	Lbetr_.....
Firmennummer (Lohnstammdaten)	FaNr (Key)
c/o Adressfeld (Adresse 2)	c/o Adressfeld
Benutzername für Carema (Firma E-Mail); wird autom. abgefüllt – keine Relevanz, da nicht Carema-Schnittstelle	usernameCarema
Abteilungscode Mitarbeiter; wird autom. abgefüllt – keine Relevanz, da nicht Carema-Schnittstelle	orgUnitUniqueld
letztes Zeichen (Fixwert x)	x

3 UKA Schnittstellen

3.1 UKA-Lohnschnittstelle 8.9 (Export)

Diese Schnittstelle wird an UKA übermittelt und beinhaltet die monatlich benötigten Personal- und Lohndaten.

In SwissSalary (SaaS-Cloud) kann der Bericht mittels «Suchen» (Lupe) – «UKA Lohnschnittstelle 8.9» direkt aufgerufen werden bzw. in SwissSalary NAV (onPremise) in den gebuchten Lohnläufen unter «UKA Schnittstelle 8.9».

- Optionen erfassen/prüfen (KTG-Versicherungsgruppe falls notwendig → vorgängig in den Statistikdaten erfassen)
- txt-Datei wird erstellt
- abspeichern an geeigneter Stelle

3.2 UKA Absenzen-Schnittstelle 8.9 (Export)

Voraussetzung → Lohnarten werden mit Absenzen/Zeitarten in SwissSalary geführt
Diese Schnittstelle wird an UKA übermittelt und beinhaltet die monatlich definierten Absenzdaten.

In SwissSalary (SaaS-Cloud) kann der Bericht mittels «Suchen» (Lupe) – «UKA Absenzen-Schnittstelle 8.9» direkt aufgerufen werden bzw. in SwissSalary NAV (onPremise) in den gebuchten Lohnläufen unter «UKA Absenzen-Schnittstelle 8.9».

- Optionen erfassen/prüfen (Personal Filter Gruppe falls notwendig → vorgängig in den Statistikdaten erfassen)
- txt-Datei wird erstellt
- abspeichern an geeigneter Stelle

3.3 UKA Import-Schnittstelle 8.9

Eine XML-Datei wird von UKA an SwissSalary übermittelt und an geeigneter Stelle abgespeichert. Die Datei beinhaltet die monatlichen Taggeld-Leistungen.

In SwissSalary (SaaS-Cloud) kann der Import mittels «Suchen» (Lupe) – «UKA Import-Schnittstelle 8.9» direkt aufgerufen werden bzw. in SwissSalary NAV (onPremise) in den gebuchten Lohnläufen unter «UKA Import-Schnittstelle 8.9»:

- XML-Datei auswählen und importieren (Daten befinden sich nach dem Import in der EasyRapport-Tabelle)
- gewünschtes Rapportierungsjournal auswählen und Daten importieren (Zugehörig → Funktion → EasyRapport Posten holen)

Hinweis: Regler «Posten in Journal übertragen» muss aktiv sein.
Es werden jeweils nur die Daten gemäss Definition des Rapportierungsjournals importiert.

- Prozess pro UKA-Rapportierungsjournal wiederholen

Die Import-Daten werden durch UKA nicht pro Mandant, sondern für alle Mandanten aufbereitet. Damit SwissSalary erkennt, welche Daten in welchen Mandanten importiert werden sollen, können Sie in den Lohnstammdaten die entsprechende Firmennummer eingeben, welche UKA mitliefert (Lohnstammdaten --> Reiter Einrichtung --> Feld Firmennummer Schnittstelle).

4 Support

4.1 UKA

Bei Fragen zur Anwendung/Bedienung von UKA Solutions wenden Sie sich bitte direkt an support@hrm-systems.ch

4.2 SwissSalary

Treten bei der Einrichtung der Schnittstellen Fragen auf, hilft der SwissSalary Support gerne weiter: [Support SwissSalary](#)